

Aktionsstände statt Trillerpfeifen

18. September 2010 | 00:10 Uhr | von pt



Weiterbildung bietet zahlreichen Menschen Chancen im Beruf oder für den Einstieg ins Berufsleben.dpa

PINNEBERG. Am kommenden Freitag werden bundesweit unzählige Einrichtungen für mehr Investitionen in die Weiterbildung demonstrieren. Auch im Kreis Pinneberg wird im Zuge des dritten "Deutschen Weiterbildungstag" ein umfangreiches Programm in Pinneberg, Elmshorn und Wedel angeboten.

Unter dem Motto "Aufstieg durch Fortbildung" möchte der Weiterbildungsverbund Kreis Pinneberg zusammen mit einigen Qualifizierungseinrichtungen aus der Region auf das Thema Weiterbildung aufmerksam machen. "Wir können nicht mit Trillerpfeifen durch die Straßen ziehen, also müssen wir auf eine andere Art für das Thema Weiterbildung werben, das zwar immer wichtiger wird, aber immer noch zu wenig Unterstützung erfährt," erklärt Susan Remé, Projektleiterin im Weiterbildungsverbund Kreis Pinneberg. Denn eines gelte inzwischen als unumstritten, dass Bildung und Wissen der einzige Schlüssel seien, um beruflich zu bestehen oder sich weiter entwickeln zu können. "Obwohl dies in Wissenschaft und auch in der Politik unumstritten ist, bleiben dennoch viele notwendige Investitionen in die Weiterbildung aus", betont Remé. Mancherorts passiere sogar das Gegenteil: Bund, Länder und Kommunen würden die dort dringend benötigten Mittel kürzen, beschwert sich die Projektleiterin.

Um diesem Trend entgegenzusteuern, wurde der "Deutsche Weiterbildungstag" ins Leben gerufen. Er findet bundesweit statt, Schirmherr ist der Bundespräsident - in diesem Jahr erstmals Christian Wulff (CDU). Der Tag wurde vom Bundesverband der Träger beruflicher Bildung und dem Deutschen Volkshochschul-Verband (DVV) im Jahr 2007 initiiert, um bundesweit für mehr Investitionen in Bildung und Weiterbildung zu werben. Bundesweit werden etwa 100 000 Beteiligte aus mehr als 500 Bildungseinrichtungen den Aktionstag begleiten. In Pinneberg richten der Weiterbildungsverbund Kreis Pinneberg, die Volkshochschule Pinneberg, das Berufsfortbildungswerk, Mikropartner, Grone Bildungszentren und die DEKRA Akademie den Tag der Weiterbildung aus.

Buntes Programm in

Pinneberg

"Informieren, Mitmachen und Gewinnen!" heißt es am Freitag, 24. September. Ab 12 Uhr wollen Weiterbildungseinrichtungen aus der Region den Platz vor der Pinneberger Drostei in Beschlag nehmen. Geplant ist ein buntes Programm mit Informationen für Erwachsene und Spiel und Spaß für Kinder.

Los gehen wird es mit einem Stück weißer Pappe. Wer mag, der formt aus einem vorgefertigten Kartonstück einen Klotz, schnappt sich einen bunten Stift und bemalt ihn mit seinen ganz persönlichen Motiven zum Thema Beruf und Weiterbildung. Dann wird gestapelt - hoch gestapelt. Stück für Stück soll aus diesen papiernen Ziegelsteinen eine große bunte Treppe entstehen.

So sieht der Bau der so genannten Bildungstreppe aus, die später an einem öffentlichen Ort ausgestellt wird. Auch auf großen Papierbögen wird gemalt - immer in kleinen Abschnitten, so dass am Ende des Nachmittags eine große und bunte Collage zum Thema Weiterbildung fertig sein wird. Nebenan wartet ein Tisch mit offenen Computern. Hier können die Besucher die Mainboards, also die Basisplatten der Rechner, mit unterschiedlichsten Bauteilen bestücken und anschließend schauen, ob der PC dann immer noch läuft.

Beim Schleswig-Holstein-Quiz mit Fragen rund um das nördlichste Bundesland winken durchaus ernst zu nehmende Preise. Darunter sind Weiterbildungsgutscheine, die bei den beteiligten Einrichtungen in der Region eingelöst werden können.

Vielleicht ist es aber kein Preis, sondern nur der entscheidende Tipp, nach dem lange gesucht wurde, der einen in seinem beruflichen Leben weiterbringt. Der Weiterbildungsverbund Kreis Pinneberg berät am eigenen Stand zu Thema Weiterbildungsangebote und Förderungsmöglichkeiten in der Region. Hier warten viele Informationen zum Thema berufliche Chancen und Qualifikationen.

Während sich ihre Eltern über Beruf und Bildung informieren, können die Kleinsten das volle Spaßprogramm absolvieren: Auf sie wartet beispielsweise eine professionelle Visagistin. Die Kinder können sich aus einer Vielzahl von Vorlagen ihr Wunschgesicht aussuchen. Bunt geschminkt geht es dann zum Kinder-Glücksrad. Der Gewinner bekommt als Preis ein Spielzeug. Und wer schon im frühen Alter gern und viel liest, der kann an der Lesestunde für Kinder teilnehmen. Moderiert wird der Tag der Weiterbildung in Pinneberg von dem ehemaligen NDR-Moderator Ralf Huber.

Aktionen auch in

Wedel und Elmshorn

Info- und Aktionsstände gibt es an diesem Tag nicht nur in Pinneberg, auch in Elmshorn und Wedel finden ähnliche Aktionen statt. Wer also nicht in Pinneberg dabei sein kann, der kann sich mit seinen Malmotiven auch auf den Malständen in Elmshorn verewigen - auch dort wird die Bildungstreppe gebaut. Die Weiterbildungseinrichtungen rufen alle Interessierten auf, die Aktionsstände in Pinneberg Elmshorn und Wedel zu besuchen und diese Idee zu unterstützen.